



Bänkliwanderung Nr. 6/2015 (von 24)		
Ettingen-Blauen-Nenzlingen-Pfeffingen-Aesch		
Datum	25. März 2015	
Zeit	07.30-16.30	
Reine Wanderzeit	3 Stunden 40 Minuten *1	
Wanderstrecke	18,00 Km	
Durchschnitt	4,91 Km pro Stunde	
Anstieg	707 Meter	
Abstieg	733 Meter	
Wetter	Teilweise sonnig, trocken, 8-9 ° C	
Mittagessen	Restaurant Blume, Pfeffingen *2 	
Öffentlicher Verkehr	Hinreise: Tram Linie 10 BLT bis Ettingen Bahnhof Rückreise: SBB S 3 ab Aesch Bahnhof	
Kosten/Teilnehmer	Mittagessen (ohne Trinkgeld) Öffentlicher Verkehr (Halbtax) Zwischenverpflegung Total Kosten pro Teilnehmer	
Highlights	- Rastplatz Blattenpass - Schloss Pfeffingen - Rebbaugelände Aesch - Burg Angenstein	
Schwierigkeit	- topographisch anspruchsvoll - Streckenlänge mittel	
Bewertung	- Abwechslungsreiche Landschaft - Aussichtsreich - Verschiedene Einkehrmöglichkeiten - Hin- und Rückfahrt mit ÖV gut erschlossen - ganzjährig geeignet	
*1	- Für die Planung ca. 4 ½ Stunden einrechnen.	
*2	- Anderes Restaurant nach Wahl bzw. Verpflegung aus dem Rucksack.	
Besuchte Bänkli - Jahrgang - Standortgemeinde - Koordinaten	 1864 Ettingen 608 027 / 259 010	 2010 Ettingen 607 365 / 258 771
	 1967 Ettingen 607 345 / 257 711	 1874 Blauen 607 055 / 256 420
	 Rastplatz Blattenpass Nenzlingen 608 721 / 256 650	 2012 Pfeffingen 608 869 / 256 568
	 1888 Ettingen 608 926 / 257 729	 1865 Aesch 610 137 / 257 484
	 1989 Pfeffingen 612 405 / 256 426	 1954 Aesch 612 326 / 257 318



Routenbeschreibung

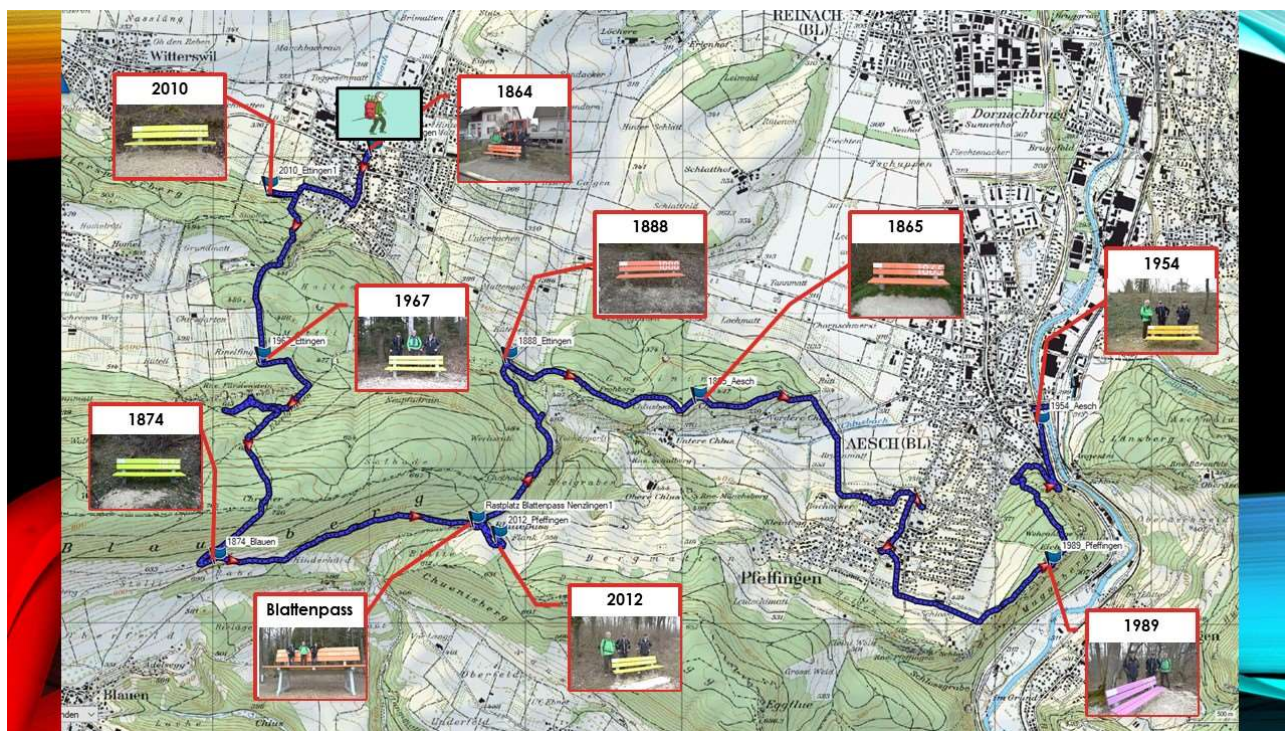
Die Wanderung startet bei der Haltestelle Ettingen Bahnhof der Tramlinie 10. Nach wenigen Metern treffen wir vor der BL Kantonalbank Ettingen auf das Bänkli mit der Jahreszahl 1864. Die Jahreszahl ist auch noch auf einem Bänkli in Liestal zu finden und ist somit zweimal vorhanden (total Bänkli also 151 statt nach den offiziellen Angaben der BL Kantonalbank deren 150). Nachforschungen bei der Kantonalbank haben ergeben, dass es sich beim Bänkli in Ettingen um das Musterbänkli handelt und nicht im offiziellen Verzeichnis fungiert.

Oberhalb der Kirche Ettingen finden wir am Waldrand das zweite Bänkli. Von dort geht es auf dem Wanderweg quer durch den Wald ins Gebiet Rinelfingen. Nach einem kurzen Abstecher zur Ruine Fürstenstein geht es weiter über den Blaueberg zum Rastplatz Blattenpass auf dem Gemeindegebiet von Nenzlingen. Der Rastplatz Blattenpass ist einer von fünf Rastplätzen mit riesigen Bänken, die von der BL Kantonalbank aufgestellt wurden.

Vom Blattenpass geht es weiter bei der Ruine Froberg vorbei durch das Rebengebiet Chlus der Gemeinde Aesch bis an die Birs und zum Bahnhof Aesch.

Die Wanderung kann selbstverständlich auch in umgekehrter Reihenfolge absolviert werden.

Kartenmaterial	Landeskarte Swisstopo 1:25'000
----------------	--------------------------------



Links	
GPS-Daten (gpx)	http://
Routenvideo (mp4)	http://
Routenbeschrieb (pdf)	http://

Kontakt:

MiMo-Wanderguppe Titterten
hpaebischer52@bluewin.ch

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei Ihren Bänkliwanderungen.



Bänkliwanderung Nr. 6/2015 (von 24)		
Ettingen-Blauen-Nenzlingen-Pfeffingen-Aesch		
Datum	25. März 2015	
Zeit	07.30-16.30	
Reine Wanderzeit	3 Stunden 40 Minuten *1	
Wanderstrecke	18,00 Km	
Durchschnitt	4,91 Km pro Stunde	
Anstieg	707 Meter	
Abstieg	733 Meter	
Wetter	Teilweise sonnig, trocken, 8-9 ° C	
Mittagessen	Restaurant Blume, Pfeffingen *2 	
Öffentlicher Verkehr	Hinreise: Tram Linie 10 BLT bis Ettingen Bahnhof Rückreise: SBB S 3 ab Aesch Bahnhof	
Kosten/Teilnehmer	Mittagessen (ohne Trinkgeld) Öffentlicher Verkehr (Halbtax) Zwischenverpflegung Total Kosten pro Teilnehmer	
Highlights	- Rastplatz Blattenpass - Schloss Pfeffingen - Rebbaugelände Aesch - Burg Angenstein	
Schwierigkeit	- topographisch anspruchsvoll - Streckenlänge mittel	
Bewertung	- Abwechslungsreiche Landschaft - Aussichtsreich - Verschiedene Einkehrmöglichkeiten - Hin- und Rückfahrt mit ÖV gut erschlossen - ganzjährig geeignet	
*1	- Für die Planung ca. 4 ½ Stunden einrechnen.	
*2	- Anderes Restaurant nach Wahl bzw. Verpflegung aus dem Rucksack.	
Besuchte Bänkli - Jahrgang - Standortgemeinde - Koordinaten	 1864 Ettingen 608 027 / 259 010	 2010 Ettingen 607 365 / 258 771
	 1967 Ettingen 607 345 / 257 711	 1874 Blauen 607 055 / 256 420
	 Rastplatz Blattenpass Nenzlingen 608 721 / 256 650	 2012 Pfeffingen 608 869 / 256 568
	 1888 Ettingen 608 926 / 257 729	 1865 Aesch 610 137 / 257 484
	 1989 Pfeffingen 612 405 / 256 426	 1954 Aesch 612 326 / 257 318



Routenbeschreibung

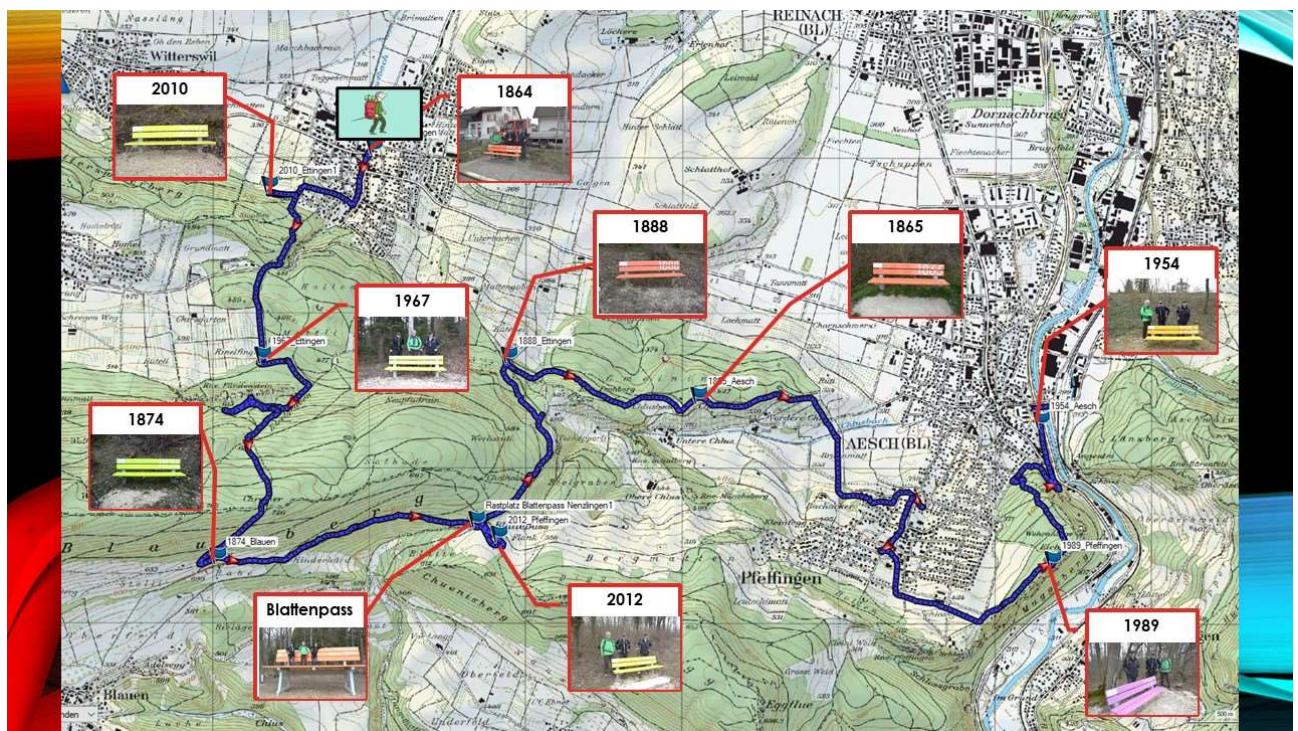
Die Wanderung startet bei der Haltestelle Ettingen Bahnhof der Tramlinie 10. Nach wenigen Metern treffen wir vor der BL Kantonalbank Ettingen auf das Bänkli mit der Jahreszahl 1864. Die Jahreszahl ist auch noch auf einem Bänkli in Liestal zu finden und ist somit zweimal vorhanden (total Bänkli also 151 statt nach den offiziellen Angaben der BL Kantonalbank deren 150). Nachforschungen bei der Kantonalbank haben ergeben, dass es sich beim Bänkli in Ettingen um das Musterbänkli handelt und nicht im offiziellen Verzeichnis fungiert.

Oberhalb der Kirche Ettingen finden wir am Waldrand das zweite Bänkli. Von dort geht es auf dem Wanderweg quer durch den Wald ins Gebiet Rinelfingen. Nach einem kurzen Abstecher zur Ruine Fürstenstein geht es weiter über den Blaueberg zum Rastplatz Blattenpass auf dem Gemeindegebiet von Nenzlingen. Der Rastplatz Blattenpass ist einer von fünf Rastplätzen mit riesigen Bänken, die von der BL Kantonalbank aufgestellt wurden.

Vom Blattenpass geht es weiter bei der Ruine Frohberg vorbei durch das Rebengebiet Chlus der Gemeinde Aesch bis an die Birs und zum Bahnhof Aesch.

Die Wanderung kann selbstverständlich auch in umgekehrter Reihenfolge absolviert werden.

Kartenmaterial	Landeskarte Swisstopo 1:25'000
-----------------------	--------------------------------



Links	
GPS-Daten (gpx)	http://
Routenvideo (mp4)	http://
Routenbeschrieb (pdf)	http://

Kontakt:

MiMo-Wandergruppe Titterten
hpaebischer52@bluewin.ch

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei Ihren Bänkliwanderungen.